

Rechtsschutzversicherung erhöht Prämien

Liebe Mitglieder,

zum 1. Januar 2015 erhöht die DMB Rechtsschutz-Versicherung die Versicherungsprämien. Da die Mitglieder unseres Vereines über einen Gruppenversicherungsvertrag gegen unerwartetes Prozessrisiko abgesichert sind, wirkt sich dies unmittelbar auf den Mitgliedsbeitrag aus. Die Beitragserhöhung der DMB Rechtsschutz-Versicherung ist jedoch nicht willkürlich.

In den letzten Jahren sind verschiedene Faktoren eingetreten, die eine Erhöhung der Beiträge unumgänglich machen. So ist der Schadensdurchschnitt für alle versicherten Vereine von 1998 bis 2012 um circa 40 Prozent gestiegen. Außerdem müssen die Rechtsanwaltsvergütungen durch die Einführung des Rechtsanwaltsvergütungsgesetzes im Jahre 2005 aufgefangen werden. Während in diesem Zeitraum die Prämien für die Rechtsschutzversicherungsverträge unverändert blieben, stiegen die Versicherungsprämien für Rechtsschutzversicherungen im allgemeinen Versicherungswesen um 54,2 Prozent.

Trotz umfangreicher Bemühungen können die deutlichen Kostensteigerungen auch von unserer Rechtsschutzversicherung, der DMB Rechtsschutz-Versicherung, nicht mehr mit den bisherigen Versicherungsprämien abgefangen werden. Bundesdirektor Lukas Siebenkotten gibt dafür im Wesentlichen drei Gründe an: „Die durchschnittlichen Streitwerte steigen an, die Anzahl der Sachverständigengutachten geht in die Höhe und die verstärkte Neigung zum gerichtlichen Vergleich lässt die Scha-

densaufwendungen weiter steigen.“ Nach der im vorherigen Jahr in Kraft getretenen Novelle der Rechtsanwaltsvergütungen ist nach Berechnungen des Gesamtverbandes Versicherungswirtschaft pro Schadensfall mit einer durchschnittlichen Kostensteigerung von 16 Prozent zu rechnen.

Zugleich treten Erhöhungen der Gerichts- und Sachverständigenkosten in Kraft. Der Mieterverein Aachen hat sich in der Vergangenheit stets bemüht, wie alle anderen Mietervereine auch, die Anzahl der gerichtlichen Verfahren, und damit auch die Versicherungsaufwendungen, gering zu halten. Hierbei ist festzuhalten, dass der überwiegende Teil der Differenzen zwischen Mietern und Vermietern außergerichtlich geklärt wurden.

Es liegt jedoch nicht immer in unserer oder Ihrer Hand, eine gerichtliche Auseinandersetzung zu vermeiden. Deshalb sieht der Vorstand auch weiterhin die Notwendigkeit, dieses zusätzliche Risiko durch einen Versicherungsvertrag zu regeln, der das Kostenrisiko unserer Mitglieder in solchen Fällen gering hält.

Neben der Ankündigung der Prämienhöhung hat die DMB Rechtsschutz-Versicherung auch Leistungsverbesserungen angekündigt:

● Künftig sollen auch Erben für die Dauer der Abwicklung des Mietverhältnisses des verstorbenen Mitgliedes versichert sein.

● Die Deckungssumme wird von bisher 15.000 auf 20.000 Euro pro Versicherungsfall angehoben.

● Künftig werden auch Fälle versichert, die sich auf das neue

Mietverhältnis beziehen und vor dessen Bezug eintreten.

Die Veränderungen treten zum 1. Januar 2015 in Kraft. Das wird auch der Zeitpunkt sein, zu dem der Mieterverein Aachen die Mitgliedsbeiträge erhöhen wird.

Wir hoffen, dass Sie als Mitglied trotz der damit verbundenen zusätzlichen Belastungen dazu bereit sind, diesen gemeinsamen solidarischen Schritt zu gehen. Wir möchten Ihnen neben kompetenter Beratung und mietrechtlichen Informationen auch weiterhin zusätzlichen Schutz vor einem unüberschaubaren Kostenrisiko im Rechtsstreit bieten. Wie sich die Erhöhung der

Versicherungsprämie konkret auf den Mitgliedsbeitrag niederschlagen wird, bedarf noch einer näheren Prüfung. Der Vorstand des Mietervereins wird hierfür ein Modell vorschlagen, dass die Belastung für die Mitglieder in vertretbaren Grenzen hält. Auch weiterhin sollen für sozialbedürftige Mitglieder und Studierende die bisher bestehenden Beitragsermäßigungen beibehalten werden.

Wir werden Sie über die Verhandlung mit der Rechtsschutzversicherung selbstverständlich in Kenntnis setzen, da viele Vertragsbedingungen besprochen werden. **Der Vorstand**

Mietrechtsberatung in Ihrer Nähe

Nach vorheriger Terminabsprache ist eine persönliche Mietrechtsberatung in den Geschäftsstellen des Mietervereins Aachen möglich. Der Verein weist darauf hin, dass eine Voranmeldung entweder telefonisch unter 02 41/9 49 79-0, über Fax unter 02 41/9 49 79-15 oder über die E-Mail-Adresse info@mieterverein-aachen.de vorgenommen werden kann.

- In der **Hauptgeschäftsstelle**, Jakobstraße 64 in 52064 Aachen
- In **Alsdorf** (Büro SPD-Unterbezirk Kreis Aachen), Willy-Brandt-Ring 1: Jeden Dienstag von 13.00 bis 16.00 Uhr
- In **Eschweiler** (GTC, alte Polizeikaserne, Raum Nummer 1), Gartenstraße 38: Jeden Mittwoch von 13.00 bis 16.00 Uhr
- In **Geilenkirchen**, altes Hauptgebäude des Rathauses, Zimmer 1: Jeden ersten und dritten Donnerstag von 9.00 bis 12.00 Uhr
- In **Hückelhoven** (SPD-Büro), Martin-Luther-Straße 2 a (Hintereingang): Jeden zweiten und vierten Donnerstag von 9.00 bis 12.00 Uhr
- In **Stolberg** (SPD-Büro), Steinweg 20: Jeden Mittwoch von 9.00 bis 12.00 Uhr
- In **Herzogenrath** (Stadtverwaltung), Rathausplatz: Jeden Dienstag von 9.00 bis 12.00 Uhr